

DIN EN 12487

ICS 25.220.40

Ersatz für
DIN EN 12487:2000-07 und
DIN 50939:1996-09

**Korrosionsschutz von Metallen –
Gespülte und no-rinse Chromatierüberzüge auf Aluminium und
Aluminiumlegierungen;
Deutsche Fassung EN 12487:2007**

Corrosion protection of metals –
Rinsed and non-rinsed chromate conversion coatings on aluminium and aluminium alloys;
German version EN 12487:2007

Protection contre la corrosion des métaux –
Couches de conversion au chromate rincées et non rincées sur l'aluminium et les alliages
d'aluminium;
Version allemande EN 12487:2007

Gesamtumfang 16 Seiten

Normenausschuss Materialprüfung (NMP) im DIN

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 12487:2007) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 262 „Metallische und andere anorganische Überzüge“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom BSI (Vereinigtes Königreich) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 062-01-72 AA „Chemische und elektrochemische Überzüge“ des Normenausschusses Materialprüfung (NMP) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 12487:2000-07 und DIN 50939:1996-09 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) zu Tabelle 1: Anmerkung zur Chromatierung von Bändern hinzugefügt, Typen C2 und E2 gestrichen;
- b) Normbezeichnung geändert;
- c) zu Anhang A: Die maximale Trocknungstemperatur für eine Nachbehandlung, gemessen auf der Metalloberfläche, sollte 100 °C nicht überschreiten, Bild A.1 angepasst, Tabelle A.1 gestrichen;
- d) Anhang E gestrichen;
- e) Inhalt der DIN 50939:1996-09 stimmt weitgehend mit dem vorliegenden Dokument überein, daher hat der NA 062-01-72 AA beschlossen DIN 50939 zurückzuziehen.

Frühere Ausgaben

DIN EN 12487: 2000-07

DIN 50939: 1976-01, 1988-04, 1996-09

Deutsche Fassung

**Korrosionsschutz von Metallen —
Gespülte und no-rinse Chromatierüberzüge auf Aluminium und
Aluminiumlegierungen**

Corrosion protection of metals —
Rinsed and non-rinsed chromate conversion coatings on
aluminium and aluminium alloys

Protection contre la corrosion des métaux —
Couches de conversion au chromate rincées et non rincées
sur l'aluminium et les alliages d'aluminium

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 24. Februar 2007 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	2
1 Anwendungsbereich	3
2 Normative Verweisungen	3
3 Begriffe	3
4 Informationen, die der Auftraggeber geben muss	4
5 Überzugsarten und deren Bezeichnung	4
5.1 Überzugsarten	4
5.2 Bezeichnung der Umwandlungsüberzüge	5
6 Probenahme	5
7 Anforderungen an den Überzug	5
7.1 Allgemeines	5
7.2 Elektrische Isolation	5
7.3 Haftvermögen	6
7.4 Flächenbezogene Masse des Überzugs	6
7.5 Identifizierung des Überzugs	6
7.6 Korrosionsbeständigkeit	6
Anhang A (informativ) Verfahrenssysteme	7
Anhang B (normativ) Nachbehandlungen	10
Anhang C (normativ) Analytische Verfahren zur Bestimmung der flächenbezogenen Masse und zum Nachweis von Chrom, Phosphor und Zink	11
Anhang D (normativ) Prüfung der Schichtzusammensetzung	12
Literaturhinweise	14

Vorwort

Dieses Dokument (EN 12487:2007) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 262 „Metallische und andere anorganische Überzüge“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom BSI gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Oktober 2007, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Oktober 2007 zurückgezogen werden.

Dieses Dokument ersetzt EN 12487:2000.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

1 Anwendungsbereich

Diese Europäische Norm legt Anforderungen an gespülte und no-rinse Chromatierüberzüge auf Aluminium und Aluminiumlegierungen fest, die als Schutz gegen Korrosion oder als Basis für andere Beschichtungen dienen.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

EN 485-1, *Aluminium und Aluminiumlegierungen — Bänder, Bleche und Platten — Teil 1: Technische Lieferbedingungen*

EN 485-2, *Aluminium und Aluminiumlegierungen — Bänder, Bleche und Platten — Teil 2: Mechanische Eigenschaften*

EN 485-3, *Aluminium und Aluminiumlegierungen — Bänder, Bleche und Platten — Teil 3: Grenzabmaße und Formtoleranzen für warmgewalzte Erzeugnisse*

EN 485-4, *Aluminium und Aluminiumlegierungen — Bänder, Bleche und Platten — Teil 4: Grenzabmaße und Formtoleranzen für kaltgewalzte Erzeugnisse*

EN 515, *Aluminium und Aluminiumlegierungen — Halbzeug — Bezeichnungen der Werkstoffzustände*

EN 573-1, *Aluminium und Aluminiumlegierungen — Chemische Zusammensetzung und Form von Halbzeug — Teil 1: Numerisches Bezeichnungssystem*

EN 573-2, *Aluminium und Aluminiumlegierungen — Chemische Zusammensetzung und Form von Halbzeug — Teil 2: Bezeichnungssystem mit chemischen Symbolen*

EN 573-3, *Aluminium und Aluminiumlegierungen — Chemische Zusammensetzung und Form von Halbzeug — Teil 3: Chemische Zusammensetzung*

EN ISO 3892, *Konversionsschichten auf metallischen Werkstoffen — Bestimmung der flächenbezogenen Masse der Schichten — Gravimetrisches Verfahren (ISO 3892:2000)*

EN ISO 9227, *Korrosionsprüfungen in künstlichen Atmosphären — Salzsprühnebelprüfungen (ISO 9227:2006)*

ISO 4519, *Electrodeposited metallic coatings and related finishes — Sampling procedures for inspection by attributes*

IEC 60603-1, *Steckverbinder für gedruckte Schaltungen für Frequenzen unter 3 MHz — Teil 1: Fachgrundspezifikation — Allgemeine Anforderungen und Leitfaden für die Erstellung von Bauartspezifikationen mit Gütebestätigung*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Begriffe.

3.1

gespülter Chromatierüberzug

Chromatierüberzug, der vor dem Trocknen in Wasser gespült wurde

ANMERKUNG Diese Art des Überzugs wird typischerweise bei stranggepressten und gewalzten Aluminiumteilen, bei Guss und Bändern angewandt.